

1. GELTUNGSBEREICH:

- 1.1. Wir schließen Verträge ausschließlich auf Grundlage der nachstehenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Ergänzende bzw. abweichende Regelungen bedürfen zu ihrer Rechtswirksamkeit unserer ausdrücklichen schriftlichen und firmenmäßig unterfertigten Anerkennung.
- 1.2. Ist der Vertragspartner der Rollenbau GmbH Verbraucher im Sinne des Konsumentenschutzgesetzes, gelten in teilweiser Abänderung dieser Bedingungen die zwingenden Bestimmungen des Konsumentenschutzgesetzes.
- 1.3. Vertrags-, Bestell- und Geschäftssprache ist Deutsch.
- 1.4. Abbildungen, Zeichnungen, Maße, Gewichte und Farbtöne, die in elektronischen Medien, Katalogen und anderen Drucksachen enthalten sind, sind nur annähernd maßgebend, soweit sie nicht ausdrücklich von uns als verbindlich bezeichnet worden sind. Wir behalten uns technische Änderungen, Modellwechsel und Druckfehler vor.
- 1.5. Sollten einzelne dieser Bestimmungen unwirksam sein, so berührt dies nicht die Wirksamkeit der anderen.

2. PRODUKTVERWENDUNG:

- 2.1. Unsere Rollen und Räder sind für den Lastentransport von Hand bestimmt. Zur Personenbeförderung und für den Transport mit Motorkraft müssen eigene, geeignete Rollen und Räder verwendet werden. Dieser Umstand muss bei der Bestellung ausdrücklich angegeben werden.
- 2.2. Rollen und Räder müssen so montiert werden, dass sie genau senkrecht zur Fahrbahn stehen, das heißt, die Schwenklager und Radachsen müssen parallel zur Fahrbahn sein.
- 2.3. Die Tragfähigkeit der Rollen und Räder ist so ausgerichtet, dass das Gesamtgewicht des Wagens auf vier Rädern durch drei dividiert wird. Gemäß EN 12527 gilt die angegebene Tragfähigkeit bei einer Fahrgeschwindigkeit von 4 km/h, auf glatten und ebenen Böden, Neigung max. 5%, bei einer Temperatur von +20° C. Bei Stoßbelastung (Schwellen, Bodenunebenheiten, Abfall) sind möglichst große Räder mit elastischen Reifen und ein starkes, gehärtetes Schwenklager zu verwenden. Die Belastungsreserven sind einzurechnen. Die angegebene Tragfähigkeit gilt für einen normalen 8-Stunden-Betrieb mit Stillstandzeiten und wechselnder Belastung.
- 2.4. Chemische Stoffe, auch Wasser, greifen Rollen und Räder an. Bei einer Verwendung unter Einfluss derartiger Stoffe ist ein entsprechender Hinweis bei der Bestellung zu geben.
- 2.5. Die Standsicherheit der Geräte ist von der Art der Last und der Anordnung und Beschaffung der Räder abhängig. Nur geringe Lasten und geringe Ladehöhe sind bei einem engen Radstand oder bei drei Rädern möglich.
- 2.6. Sollten die Rollen und Räder für einen von den oben angeführten Kriterien abweichenden Gebrauch Verwendung finden, so ist bei der Bestellung darauf deutlich hinzuweisen, da andernfalls eine Haftung für nicht bedienungsgemäßen Gebrauch ausdrücklich ausgeschlossen wird.

3. LIEFERUNG:

- 3.1. Wir liefern frachtfrei
 - in Österreich
 - europaweit ab € 150 netto, bei geringerem Auftragswert verrechnen wir einen Frachtkostenanteil von € 12,90.
- 3.2. Die Lieferung erfolgt per Paketdienst DPD, Post oder Spedition.
- 3.3. Bestellungen für Lagerware, die bis 14.00 Uhr eingehen werden in der Regel noch am selben Tag versandt. Sollte die Lieferfrist länger als die gesetzlichen 30 Tage sein, wird der Besteller darüber informiert. Die in den Bestellungen angegebenen Lieferzeiten werden von uns nach Möglichkeit eingehalten. Ansprüche des Bestellers aus verspäteter Lieferung werden ausdrücklich ausgeschlossen.
- 3.4. Zugesagte Liefertermine sind unverbindlich, soweit nicht schriftlich ein ausdrücklicher Fixtermin vereinbart wird.
- 3.5. Wir sind verpflichtet die Waren ordnungsgemäß zu versenden. Für Transportschäden sowie Verzögerungen bei der Beförderung wird jede Haftung ausgeschlossen.

4. PREISE:

- 4.1. Die im Katalog angeführten Preise sind Nettopreise ohne Mehrwertsteuer. Die Preise, der im Warenkorb ausgewählten Produkte gelten zum Zeitpunkt der Bestellung inkl. Umsatzsteuer, zuzüglich allfälliger mit dem Versand entstehender Spesen.
- 4.2. Bei Verkäufen an Kunden außerhalb der EU fällt keine Umsatzsteuer an, diese müssen aber die jeweiligen nationalen

9. HAFTUNG:

- 9.1. Schadenersatzansprüche werden von uns nur dann übernommen, sofern eine vorsätzliche oder grob fahrlässige Pflichtverletzung unsererseits vorliegt.
- 9.2. Die Rollenbau GmbH haftet nicht für Folgeschäden oder Schäden, die bei Dritten eintreten.
- 9.3. Jegliche Gewährleistung ist jedenfalls ausgeschlossen, wenn die von der Rollenbau GmbH gelieferten Räder und Rollen nicht zu den unter Punkt 2 angeführten Bestimmungen verwendet werden.
- 9.4. Der besondere Rückgriff im Gewährleistungsrecht ist gegenüber der Rollenbau GmbH, soweit diese Vormann ist, ausgeschlossen.
- 9.5. Die Rollenbau GmbH haftet nicht für mündliche Zusagen, es sei denn sie wurden schriftlich bestätigt.

10. DATENSCHUTZ:

Der Kunde anerkennt, dass die Verwendung der im Vertrag angeführten Daten über den Kunden für Zwecke unserer Buchhaltung und der Kundenevidenz gespeichert und verarbeitet werden. Die Daten werden zur Erfüllung von gesetzlichen Vorschriften und zur Abwicklung des Zahlungsverkehrs von uns verwendet. Kundendaten werden nicht an Dritte weitergegeben, außer dies ist für die Vertragsabwicklung unbedingt erforderlich. Unsere Vertragspartner sind über unsere Datenschutzbestimmungen instruiert und uns diesbezüglich verpflichtet.

11. GÜLTIGES RECHT:

- 11.1. Für die Rechtsverhältnisse zur Rollenbau GmbH gilt ausschließlich österreichisches Recht.
- 11.2. Es kommen die für Unternehmer bzw. Vollkaufleute geltenden gesetzlichen Bestimmungen zur Anwendung. Ausdrücklich ausgeschlossen wird die Geltung der Bestimmungen des Übereinkommens der Vereinten Nationen über Verträge über den Internationalen Warenkauf. Dies gilt insbesondere auch dann, wenn die Lieferung ins Ausland erfolgt.

12. ERFÜLLUNGSORT, GERICHTSSTAND:

- 12.1. Erfüllungsort für alle Ansprüche ist Wien.
- 12.2. Zur Entscheidung allfälliger Streitigkeiten wird das für handelsrechtliche Streitigkeiten zuständige Gericht in Wien vereinbart. Die Rollenbau GmbH ist jedoch berechtigt, jedes andere zuständige Gericht anzurufen.
- 12.3. Wenn der Kunde Konsument im Sinne des KSchG ist, gilt die Zuständigkeit jenes Gerichtes als begründet, in dessen Sprengel der Wohnsitz, der gewöhnliche Aufenthalt oder der Ort der Beschäftigung des Kunden liegt.

13. SCHLICHTUNGSSTELLE:

Wir verpflichten uns, in Streitfällen am Schlichtungsverfahren des Internet Ombudsmann teilzunehmen:

www.ombudsmann.at
Internet Ombudsmann
Margaretenstraße 70/2/10
A-1050 Wien

Nähere Informationen zu den Verfahrensarten unter www.ombudsmann.at oder in den jeweiligen Verfahrensrichtlinien:

Verfahrensrichtlinien des Internet Ombudsmann für die alternative Streitbeilegung nach dem ASchG (ASchG-Schlichtungsverfahren) [Download](#)

Richtlinien für das Schlichtungsverfahren beim Internet Ombudsmann außerhalb des Anwendungsbereichs des ASchG (Standard-Verfahren) [Download](#)

Für die Beilegung von Streitigkeiten mit unserem Unternehmen kann auch die OS-Plattform genutzt werden: ec.europa.eu/consumers/odr

Unsere E-Mail-Adresse: info@rollenbau.at

14. WICHTIGE DATEN:

Rollenbau GmbH
Paminagasse 95
1230 Wien
Austria

Tel. +43 1 667 32 38
Fax +43 1 665 04 50

Einfuhrabgaben entrichten. Bei Verkäufen an Unternehmer innerhalb der EU fällt unter Nachweis der UID-Nr. keine österreichische Umsatzsteuer an, diese haben dafür die Umsatzsteuer in ihrem Heimatstaat zu entrichten.

4.3 Die Verrechnung erfolgt in Euro.

5. ZAHLUNG:

5.1. Die Rechnungen sind 30 Tage nach dem Rechnungsdatum ohne Abzug und spesenfrei zur Zahlung fällig.

5.2. Bei Zahlungsverzug berechnen wir, falls nicht anders vereinbart, die gesetzlichen Verzugszinsen gemäß § 1333 Abs. 2 ABGB in der Höhe von 8 % p.a. über dem Basiszinssatz der Österreichischen Nationalbank. Alle anfallenden Mahnspesen und Anwaltskosten werden gesondert in Rechnung gestellt.

5.3. Werden von der Rollenbau GmbH im Einzelfall Schecks oder Wechsel entgegengenommen, so erfolgt dies zahlungshalber. Erst die Einlösung eines Schecks oder Wechsels gilt als Zahlung.

5.4. Die Zurückhaltung von Zahlungen oder die Aufrechnung gegenüber fälligen Forderungen der Rollenbau GmbH ist nur dann zulässig, wenn diese rechtskräftig festgestellt oder von uns nicht bestritten sind.

5.5. Bei jeder Zahlung ist die Kundennummer anzugeben. Eine Zahlung ohne Angabe der Kundennummer gilt nicht als wirksame Zahlung.

6. RÜCKTRITTSRECHT:

Besteller, die Verbraucher im Sinne des Konsumentenschutzgesetzes sind, können binnen einer Frist von vierzehn Tagen ab Erhalt der Lieferung der bestellten Ware von einem im Fernabsatz geschlossenen Vertrag (oder einer im Fernabsatz abgegebenen Vertragserklärung) zurücktreten. Im Falle des Rücktritts findet eine gänzliche oder teilweise Rückerstattung des Kaufpreises nur Zug um Zug gegen Zurückstellung der vom Besteller erhaltenen Waren statt. Bedingung hierfür ist, dass sich die Ware in ungenutztem und als neu wiederverkaufsfähigem Zustand befindet. Die Kosten des Versandes gehen zu Lasten des Kunden.

7. EIGENTUMSVORBEHALT:

7.1. Wir behalten uns ausdrücklich bis zur vollständigen Bezahlung der gelieferten Waren das Eigentumsrecht vor.

7.2. Vor vollständiger Bezahlung ist der Kunde verpflichtet die Waren weder weiterzuveräußern, zu verpfänden noch Dritten sonstige Rechte daran einzuräumen. Bei Zugriffen von Dritten, insbesondere bei Pfändung, hat der Kunde der Rollenbau GmbH unverzüglich schriftlich Mitteilung zu machen sowie den Dritten auf den Eigentumsvorbehalt der Rollenbau GmbH hinzuweisen.

7.3. Bei Verbindung mit anderen, der Rollenbau GmbH nicht gehörenden Waren, erwirbt die Rollenbau GmbH das Miteigentum an der neuen Sache.

8. GEWÄHRLEISTUNG:

8.1. Mängelrügen und Beanstandungen hinsichtlich der Mängel, Stückzahl oder Güte der Ware, soweit diese durch zumutbare Untersuchungen feststellbar sind, müssen uns innerhalb von 3 Tagen nach Empfang der Ware schriftlich mitgeteilt werden. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung. Bei verspäteter Mängelrüge sind wir zu keinem Ersatz verpflichtet.

8.2. Der Kunde hat uns nach rechtzeitiger Mängelrüge Gelegenheit zu geben, die Mängel zu untersuchen. Wir sind berechtigt, bei Feststellung von vorhandenen Mängeln, den kostenfreien Austausch der gelieferten Waren vorzunehmen. Darüber hinausgehende Ansprüche des Kunden bestehen nicht.

8.3. Die Gewährleistung erfolgt nach den gesetzlichen Bestimmungen des KSchG§8 und beträgt 24 Monate ab Bestelldatum.

info@rollenbau.at

Bankverbindung:
Name: Oberbank
Kto: 501 1600 22
BLZ: 15150

IBAN: AT661515000501160022
BIC: OBKLAT2L

Informationspflicht lt. § 5 Abs. 1 E-Commerce-Gesetz

Mitglied der Wirtschaftskammer Wien

Fachgruppe: Handel mit Maschinen und Präzisionswerkzeugen
Berufsgruppe: Ausrüstungen und Komponentenhandel - Techn. u. ind. Bedarf

Firmenbuchnummer: 120699z
Firmenbuchgericht: Handelsgericht Wien
Firmensitz: Wien

Medieninhaber, Herausgeber, Verleger: Rollenbau GmbH
Geschäftsführung: Karl Rosse

Gewerberechtliche Vorschriften: Gewerbeordnung www.ris.bka.gv.at

Freiwilliger Verhaltenskodex: E-Commerce Gütezeichen
www.guetezeichen.at
Dateninfostelle: info@rollenbau.at

Unser Ziel ist es, Sie als Kunden zufrieden zu stellen. Sollte dennoch einmal ein Versäumnis vorkommen, so wenden Sie sich bitte an uns. Wir finden sicher eine akzeptable Lösung!